

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

19.11.1873 (No. 317)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 19. November

1873.

4.3.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Freitag den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathsaussaal eingeladen.

Die Tagesordnung umfaßt:

1. die Erbschaft in den Bürgerausschuß,
2. die Anlagen der Ortsstraßen,
3. die Abhaltung der Messen und
4. die Anstellung weiterer Lehrer an der höheren Bürgerschule und an dem Realgymnasium.
5. Crediterhöhung für die Vorarbeiten zur Bahn Karlsruhe-Eppingen.

Karlsruhe, den 14. November 1873.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

H. Reys.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Wahl für das Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim betr.

Die wahlberechtigten Kaufleute der Amtsgerichtsbezirke **Karlsruhe, Bretten, Bruchsal, Durlach, Ettlingen, Nastatt** und **Baden** werden hiermit eingeladen, diejenigen neun Kaufleute zu wählen, welche zur Ergänzung des Handelsgerichtes Karlsruhe-Pforzheim für die mit Ablauf dieses Jahres aus demselben austretenden bezw. ausgetretenen drei Richter aus dem Handelsstande, Herren **Georg Müller, C. Dillenius** und **Albert Haas**, von der Handelskammer der Stadt Karlsruhe in Vorschlag zu bringen sind.

Die Wahl findet **Mittwoch den 19. November, Nachmittags 1 bis 4 Uhr** im Lokale der Handelskammer dahier statt, wo während dieser Zeit die Wahlkommission zur Empfangnahme der Stimmzettel der Wähler, welche in Person zu erscheinen haben, versammelt sein wird.

Gedruckte Verzeichnisse der wahlberechtigten und wählbaren Kaufleute können im Lokale der Handelskammer vom 10. November an in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1873.

Der Vorsitzende der Handelskammer.

Krämer.

4.3.

Fahrniß-Versteigerung

einer feinen Haushaltungseinrichtung

im Gasthaus zur Goldenen Waage

Donnerstag und Freitag, den 20. und 21. November 1873,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen sofortige Baarzahlung.

Eine Herrschaft, welche sich sämtliche Einrichtung erst vor 3 Monaten neu anschaffte, übergab mir wegen ihrer Abreise dieselbe zur Versteigerung:

- 1 rote Plüschgarnitur (bestehend aus Sopha, 2 Fauteuils, 6 Sesseln),
- 3 Bettladen mit Koff, 3 Koffhaare und 2 Seegrasmatrassen, 1 Ovaltisch, 1 Auszugtisch für 12 Personen, 2 kleine Tische, 1 Waschtisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Rohrstühle, 8 Strohstühle, 1 Toilettespiegel, 1 Spiegel in brauner Rahme, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Ehronniere, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Schirmgestell, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchentisch, 1 Anrichte, 1 eiserner kleiner Herd, Bett- und Sophavorlagen, Tischdecken, Kissen, Federbetten, Couverten, Bett- und Tischweiszug, Handtücher, 1 Petroleumherdchen, Küchengeschirre und allerlei Hausrath,

wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einlade, daß sämtliche Gegenstände so gut wie neu sind.

Sch. Nupp, Auktionator.

Bekanntmachung.

Nr. 30,493. 1) Alle Diejenigen, welche in der Gant des Gastwirths **Heinrich Soder** von hier die Anmeldung ihrer Ansprüche unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.

2) Die Ehefrau des Gantschuldners, **Bertba geb. Birnstill**, wird für berechtigt erklärt, ihr Vermögen abzusondern.

Karlsruhe, den 14. November 1873.

Großb. Amtsgericht.

Eisen.

Hausversteigerung.

3.3. Auf Antrag der Eigenthümer wird **Mittwoch den 19. November dieses Jahres, Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 21** dahier, das in der kleinen Herrenstraße dahier unter Nr. 15 neben Blechner **Heinrich Markstaber Witwe** und Modellschreiner **Kubik** gelegene **zweistöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäude**, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich ertheilt, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen zu jeder Zeit bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. November 1873.

Der Großb. Notar:

C. Philippi.

Versteigerung alter Einfriedigungs-Materialien.

2.2. Aus Großb. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert:

Donnerstag den 20. d. M.

3500 Stück alte eichene Pallasaden,

375 " " forlene "

16 Loos alte Elen.

Die Zusammenkunft ist Früh 10 Uhr am Leopoldshafener Parkthor.

Friedrichsthal, den 16. November 1873.

Großb. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Merhart.

3.1.

Fahrntzversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verstorbenen Rentnerin Sophie Wilhelm dahier, werden in der Wohnn., Stephaniensstr. Nr. 11 im 3. Stock des Vorderhauses, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 25. November d. J.,

je Vormittags 1/2 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, etwas Gold und Silber, Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweizzeug, Vorhänge, Kopfbarmatrasen, verschiedenes Bettwerk, abgenähte Couverten, Spiegel, Bilder, Tischdecken, Vorlagen und noch verschiedene andere Gegenstände;

Mittwoch den 26. November d. J.,

1 Tafelclavier, 1 Kanapee mit braunem Ueberzug, 2 Pfeilerkommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Chiffonniere, 1 Ovaleisch, 1 Spieltisch, 1 Arbeitstischchen, edige und runde Tischchen, 1 Nachtschisch, 2 Bettladen mit Koff, 2 eintürige Schränke, 6 Rohrstühle, 1 Tabouret, Porzellan und Gläser, verschiedenes Küchengeräthe, 1 sogenannter Saufopfen mit Rohr, eine Partie Brennholz, Koffer, Kisten, Flaschen und noch verschied. ner Hausrauh, wozu die Liebhaber einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

Fruchtversteigerung.

3.2. Donnerstag den 20. November, Nachmittags 2 Uhr, kommen auf der Grob. Domäne Stutensee circa 70 Ctar. Gerste zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 15. November 1873.
Grob. Gutsverwaltung.

Hoizversteigerung.

Donnerstag den 20. November, Nachmittags 2 Uhr, kommen auf der Großherzoglichen Domäne Stutensee gegen Baarzahlung circa 80 Stück Apfel- und Brennbaumstämme zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 17. November 1873.
3.2. Grob. Gutsverwaltung.

Wohnungsanträge und Vermiethen.

— Kriegsstraße 72 sind 3 Zimmer nebst Zugehör an eine einzelne Dame sogleich zu vermieten. Näheres im mittleren Stock zu erfragen.

Geschäftslokal-Vermiethung.

— Der geräumige Laden und Comptoir nebst anstößenden Magazinen

Lammstraße Nr. 4

wird zum Juli-Quartal nächsten Jahres frei und konnten zu einem größeren Geschäftsbetrieb noch weitere Räumlichkeiten dazu vermietet werden. Nähere Auskunft zu erfragen Amalienstraße 30 von 8 bis 10 Uhr Morgens.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Eine neu hergerichtete Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.2. In meinem neuerbauten Hause, Bahnhofstraße 18, gegenüber der Nowack-Anlage, sind zwei elegante, große, abgeschlossene Wohnungen im Parterre und Bel-étage zu vermieten. Jede derselben enthält 7 Zimmer, Badstube, große Veranda, 2 schöne Mansarden, 1 Speicherkammer, große abgetheilte Kellerräume; Wasserleitung und vollständige Gasanrichtung im ganzen Hause, Waschküche und Bädzimmer im Souterrain. Prof. Meidinger.

Stellen-Gesuche.

* Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder in einem Gasthof und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Waldhornstraße 44.

*3.1. Ein gebildeter junger Mann, der das Lyceum besucht hat, sucht passende Stellung. Offerten sub X. 7 poste restante einzusenden.

Beschäftigungs-Gesuch.

— Alte Oelgemälde werden restaurirt und aufgemalt: Hirschstraße 20, 2. Etage, Eingang Amalienstraße.

Verloren.

* Dienstag den 17. wurde Morgens früh zwischen 7 und 8 Uhr auf der Kriegsstraße ein Gebetbuch verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dasselbe Viktoriastraße 8 gegen Belohnung abzugeben.

Fässer-Verkauf.

2.2. Mehrere kleine Fässer von 25—100 Liter sind zu verkaufen: Langestraße 155.

Kaufsuche.

— Ein Mattenfänger von nachweislich guter Race, 6—9 Monate alt, wird sogleich zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und ein sehr hoher Preis bezahlt: Jede der Fähringer- und Waldhornstraße 38 eine Stiege hoch. — Eb. d. selbst werden Hantel schuhe schon gewaschen.

— Waldhornstraße 56 werden fortwährend

Gänselebern

angekauft und für das Pfund 2 fl 42 kr. bezahlt

Herren- und Frauenkleider aller Art,

Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trischler, Detmolder, Ettlinger, Hor, und Detmolder Heisenhöfer am Karlsruhor abgeben. *2.2. L. Lazarus aus Bruchsal.

Unterrichts-Anzeige.

— An einem Zeichnen- und Malkursus können noch Damen- und Herren Theil nehmen; auch werden Schüler und Schülerinnen von 10 Jahren an, welche das Zeichnen und Malen erlernen wollen, aufgenommen. Anmeldungen werden entgegengenommen von 12 bis 2 Uhr: Hirschstraße 20, 2. Stock, Eingang Amalienstraße.

— Wegen Umzug ist Kriegsstraße 95 die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst allem Zubehör, an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 17 sind 2 freundliche, möblirte Zimmer im zweiten Stock an einen ruhigen Herrn auf 1. Dezember zu vermieten.

— Ein unmöblirtes, geräumiges Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fähringerstraße 60 sind zwei unmöblirte, schöne, gr. Zimmer an einen soliden Herrn oder Dame sogleich zu vermieten.

* Augartenstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer an ein oder zwei Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer, vornehmers, ist so leich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 19 im dritten Stock.

* Ein unmöblirtes Zimmer in einem Hinterhaus ist an ein solides Frauenzimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im Vorderhaus im zweiten Stock zu erfragen.

* Zwei hübsche, unmöblirte Zimmer, nach der Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, welche auch einzeln abgegeben werden, sind im zweiten Stock sogleich zu vermieten. Näheres große Herrenstraße 60 im 1. Stock

Zimmergesuch.

Zwei einzelne Damen suchen auf 23. April d. J. eine hübsche Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör und erbitten schriftliche Franko-Offerten unter Preisangabe poste restante A. Z. 19.

Eine Schenkamme

wird gesucht: Stephaniensstraße 23 im zweiten Stock. *2.1.

Lehrlingsstelle.

Ein ordentlicher Mensch von 14 bis 16 Jahren findet eine Lehrstelle in einer Schriftgießerei und erhält sogleich anständigen Lohn. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

gegen gute Bezahlung: Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Zink und Weinstein, und bittet man, Anträge bei Herrn Eborwart H 8 d am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im zweiten Stock abzugeben.
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.**Malaga**

verschiedener älterer Jahrgänge empfiehlt bei reinen Qualitäten zu billigsten Preisen
 2.2. **J. Schuhmacher,**
 Ecke der Kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Chocoladen

von den Herren **Wittekop & Cie.,** Herzogl. Hoflieferanten in Braunschweig ist mir ein
 24.3.

Commissions-Lager

übergeben, und beehre ich mich dabei, diese als schön und preiswürdig bekannten **Chocoladen** hiermit auf's Angelegenlichste zu geneigter Abnahme zu empfehlen.

Ich erhalte dieselben in versiegelten $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Pfund-Paqueten, mit Etiquette der Herren **Wittekop & Comp.** versehen, und verkaufe solche zu denselben Preisen wie in Braunschweig.
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Die erwartete Sendung**Thee**
und
Chocolade

ist eingetroffen, was hiemit empfehlend anzeigt

Leopold Abend,
 Ecke der Marien- und Schützenstraße 25

Ch. Compter, Hofconditor,

Waldstraße 8,

empfehl

für alle catarrhalische Fälle als sehr rasch Linderung verschaffend: Catarrh-Bastillen in Schachteln wie auch offen, Kiefernadel Drops, Pastille de Gomme lissé et cristalisé, Boule de Gomme, Altbee-, Apfel-, Rahm-, Zisandisch Moos- u. d. Klapprosen Papilloten, Drageat- und Limonade-Essig, Syropcapillar, Himbeer-Syrop und Himbeer-Essig etc., alle Sorten Compots, Früchten-Bäuten etc., ächten Arac, Rum und Cognac, Fabrik feiner Liqueure und Bunsch-Essenzen.

Savanna-Ausschuß

in schöner Waare und ausgezeichnete Qualität ist in frischer Sendung eingetroffen bei
Ph. J. Steinhäusser,
 6.4. Cigarren- u. Tabak-Geschäft.

Fische.

Große Auswahl von geräucherten und marinierten holländischen und Dänisch-Fischwaaren en gros und en détail stets zu haben bei

A. Degenhart, Fischhändler,
 Herrenstraße 15.
 (Früher immer hier zur Messe.) - 6.1.

Frisch geräucherte

Flundern und Mal

heute angekommen bei

A. Degenhardt,
 2.1. Herrenstraße 15.

Feinsten

Emmenthaler Käse,

prima

Limburger Käse,

Rechner

Rahmkäs

und

Romadoux-Käs

in Staniol

empfehl

2.2. **Gustav Bronner,**
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Niesen-Erbsen, ganz
und gerissen,
große Seller Linsen
und **weiße Bohnen**

in gut feiner Waare empfiehlt 2.2.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Rosenkohl,**Schwarzwürzeln,****Weißrüben.****Zeltower Rübchen,****Spinat,****Nettigel,****Sellerie,****Lauch und****Futtermöhren**

hat abzugeben

Großh. landw. Gartenbauschule.

Beichälte

Apfelschnitze,
türkische und **Bamb. rger**
Bwetschgen

empfehl

2.2. **Gustav Bronner,**
 Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

Aechten Berliner

Getreide-Kümmel,

feinste

Bunsch- und Grog-Essenzen,
 sowie sämtliche feinere Sorten Liqueure,
 von **J. A. Gilka** in Berlin empfiehlt

Th. Brugier,

12.3. Waldstraße 10.

Pepsin-Essenz nach **Dr. D.**

Liebreich's
 Verdauungsbereitende, wohlgeschmeckende Verdauungsmittel für Magenleidend. Besondere Nutzen des Verdauungsorganes und Reconvalescenz des Verdauungsorganes, welche durch ungenügende und unregelmäßige Ernährung an schlechter Verdauung und Appetitlosigkeit leiden, als ärztlich empfohlen zu empfehlen.
 Preis per Flasche 1 fl. 24 fr.

Vorrätig in Karlsruhe bei **Th. Brugier,**
 Waldstraße 10. 6.3.

Die gegen

Magenkrampf, Verdauungsschwäche,
 Blähungsbeschwerden, Kopfschmerz etc. rühmlichst bekannten u. wissenschaftl. empfohlenen **Hamburger Magen-Drops** sind nur allein ächt à 21 und 42 fr. pro Flacon zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10 12.5

Die heftigsten Zahnschmerzen

beseitigen augenblicklich ansehnlich die berühmten **Tooth Ache Drops,**
 à Flacon 21 fr., ächt zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10 12.5

Das
Cigarren- u. Tabak-Lager

von **Ph. J. Steinhäusser**
 empfiehlt den Herren Rauchern sein reich assortirtes Lager in **Cigarren, Cigarretten** und **Tabaken** in reeller Waare, zu billigsten Preisen.

Patent-Schrot

in ausgezeichnete Qualität empfiehlt **Karl Malzacher,**
 2.1. Langestraße 139.

Stearin- und Paraffin-kerzen

empfehl en gros et en détail billigst
 3.3. **Leopold Abend,**
 Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

12.6. Deutsche, französische und englische Parfümerien und Toilettegegenstände empfiehlt in reicher Auswahl

Ruise Wolf Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.

Coilette- Seifeisen
von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.
" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.
" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.
Jedes Stück ist mit unserer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

Karl Malzacher,
Langestraße 139,
empfiehlt sein gut assortirtes Lager in
feinsten Coilette- und Bad-
schwämmen,
sowie
Fenster-, Pferd- und Wa-
genschwämme
in schönster Qualität zu den billigsten
Preisen. 3.1.

16.2.
Damentaschen
in Zuchten-, Saffian- und
Schaaflleder von den kleinsten
Hand- und Gürteltaschen bis
zu den größten Reisetaschen, mit
und ohne Einrichtung, empfohlen
Friedrich Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Tisch-Gedecke in Gebild und
Damast,
Damast-Thee- und Caffee-
Decken und dazu passende
Dessert-Servietten in
weiss, grau, chamois, rosa u. tür-
kischroth.
empfiehlt in den neuesten Dessins
Otto Himmelheber,
10.2. Leinewarenlager. Wäschefabrik.

Glacéhandschuhe für Her-
ren u. Damen, mit 1 und 2 Knöpfen,
Militär-, Budoskin-, Pelz- und Wasch-
lederhandschuhe empfiehlt in großer
Auswahl zu den bekannten billigen Preisen
Stahl, Hoflieferant, Langestraße 113.

Holzkröbe
in großer Auswahl empf. 3.3.
F. Wilhelm Döring.

Chocolade, Cacaomasse u. Cacaopulver
aus der
Chocolade-Fabrik von G. A. Weiß,
Königl. Hoflieferant in Stuttgart,
empfiehlt zu den Fabrikpreisen
R. Hoffmann-Bohn.

Anzeige und Empfehlung.
Wir beehren uns hiermit, unsern werthen Kunden ergebenst anzuzeigen, daß
wir unsere Geschäfte an unsern Sohn und Schwiegersohn, **Christian Augen-**
stein, abgetreten haben, welcher dieselben nun vereint weiterführen wird.
Unsern verbindlichsten Dank für das uns bisher bewiesene Wohlwollen aus-
sprechend, bitten wir, dasselbe auf unsern Nachfolger gefälligst übertragen zu wollen
und zeichnen
achtungsvoll und ergeben
Karlsruhe, im November 1873.

J. Schelhar. G. Augenstein.
Bezüglich auf Obiges theile ich meinen geehrten Freunden und Gönnern mit,
daß ich das Geschäft unter der Firma
Christian Augenstein jun.
weiterführe und empfehle mich aufs Beste mit der Bitte um gütige Uebertragung
des meinen Vorgängern in so reichlichem Maaße geschenkten Vertrauens, welches
ich in jeglicher Weise zu rechtfertigen mir stets angelegen sein lassen werde.
Mit aller Hochachtung
Christian Augenstein, Kleidermacher,
3.1. Waldstraße 4.

Aug. Sonntag,
Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
116 Langestraße 116.
Ich empfehle:
Tischgedecke in Drell, Jacquard und Damast,
Kaffee-Servietten mit und ohne Franssen, in allen
Dessert-Servietten mit Franssen) Farben,
Handtücher am Stück und abgepaßt
zu bekannten billigen Preisen. 4.1.

Empfehlung.
Mein großes Lager in fertigen Pa'tots und Schlafröcken, eigenes
Fabrikat, bringe hiermit in empfehlende Erinnerung, ebenso ganze Anzüge nach
Maaf unter Zusicherung guter Waare zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Eduard Bösch,
8.5. Waldstraße 26.

Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager der feinsten Stoffe zu
Herbst- und Winteranzügen
zu sehr billigen Preisen. Bestellungen nach Maaf werden in elegantester Ausstattung
binnen kurzer Frist ausgeführt.

3.3.

Mein Lager in **Unterleidern** aller Art

ist für die Herbst- und Winterzeit wieder vollständig ergänzt und enthält dasselbe:

- Unterleibchen für Herren** in weißer und farbiger Wolle, in Halbwolle, in feineren und dickeren Baumwollgeweben und in Seide;
- Wollene Hemden für Herren** in Tricotstoffen und Flanell, mit und ohne farbigen Brusteinsätzen;
- Unterleibchen für Damen** in dickeren und feineren Wolle- und Baumwollgeweben und in Seide;
- Leidbinden**, weiß und farbig, zum Binden und in runder Form;
- Unterhosen für Herren** in Wolle und Baumwolle, in schweren, mittleren und leichteren Geweben;
- Unterhosen für Damen** in Baumwolle, ungebleicht, in Halbwolle, farbig, und in Wolle weiß und farbig;
- Unterröcke** in Wolle und Baumwolle;
- Kniewärmer**, weiß und farbig;
- Pulswärmer** in vielen Sorten.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

4.4. **Geschäfts-** und

Haushaltungs- = Bücher
zu Fabrikpreisen

bei **Ludwig Erhardt.**

3.2. Für Herren empfehle ich in großer Auswahl **hohe Wasserstiefel** in Wachst, Rind- und Seehundleder.

S. Landauer,

Langestraße 175b,

Die **Möbel- und Bettenhandlung**

von **F. Holz**, Waldhornstraße 19, vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

Nähmaschinen

aller bewährten Systeme. Näharbeiten werden angenommen bei

Luise Wolf Wittwe,

12.6. Karl-Friedrichstraße 4.

Delifarbendruckbilder

mit einfachen und verzierten Rahmen gegen monatliche Zahlung von 2 fl.: Spitalstraße 27. 6.2.

Bestellungen und Reparaturen schnell und pünktlichst.

Pelz-Garnituren für Herren, Damen u. Kinder.

Langestraße 63.

63.

Ueber Zweitausend der modernsten

Pelz-Garnituren

in allen nur gebenden Pelzsorten liegen fertig auf Lager.

Um einen recht schnellen Verkauf zu erzielen, werden dieselben zu auffallend billigen Preisen abgegeben.

Pelz-Befag in allen nur wünschenden Sorten in Vorrath.

Achtungsvoll

C. A. Zeumer, Kürschner,

63 Langestraße 63,

dem Polytechnikum gegenüber.

63.

Langestraße 63.

Feste Preise.

Nur streng reelle Waare.

Opal-Beleuchtung.

Für offene Gasflammen mit **Patent-Doppel-Brennern** zeichnen sich durch **Ruhe und Milde** des Lichtes ganz besonders aus.

Bei den **Patent-Doppel-Brennern** läßt sich bei gleichem Druck und Consum eine **Erhöhung der Lichtstärke** um ein Fünftel oder bei gleicher Lichtstärke ein **Fünftel an Gasesparnis** erzielen.

Die Einrichtungen werden zur Probe **unentgeltlich** aufgesetzt, im nicht dienenden Falle die alten Brenner **ohne jede Vergütung** wieder hergestellt. Karlsruhe, im November 1873.

E. J. Knobloch,

Karl-Friedrichstraße 12.

Filiale: **Basel und Zürich.**

3.3.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

empfiehlt seine Anstalt für kleine Druckerarbeiten zur raschen und billigen Anfertigung von

Visiten- und Adresskarten

in den neuesten Schriften.

66.

Wir haben mehrere Tausend Waffenröcke, Mäntel, Reithosen zc. zur Anfertigung zu vergeben.

Schneider, die im Stande sind, große Quantitäten zu liefern, mögen sich, mit Zeugnissen versehen, bei uns melden.

Mohr & Speyer.

Anzeige
 3.3. Den Verkauf von neuen Betten und Matrasen mit Kopfpolstern bringe ich in empfehlende Erinnerung.
Jakob Weinheimer,
 27 Duerstraße 27.

Geschäfts-Empfehlung.
 *2.2. Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er buchenes und forlenes Scheitholz im Klaf-ter verkauft, welches auf Verlangen auch ge-sägt wird; gute und billige Bedienung werden zugesichert.
Karl Fäger,
 22 Schügenstraße 22.

Anzeige und Empfehlung
 *3.3. Brennholz und Steinkohlen zu billigen Preisen empfiehlt
J. Fleig, Bleichstraße 29.

Zu Eiskeller-Boden
 empfehlen
 forlene Dielen und Schwarten
Gebrüder Gehrlein,
 3.3. Maximiliansau am Rhein.

Handschuhwascherei.
 Glace-, wasch- und dänischlederne **Handschuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei
Frau Müller, Langestraße 207,
 Eingang Karlsstraße, zweiter Stock links.

Däschner's Balmengarten
 ist heute Abend von 7 Uhr an reservirt.

Er ist da!!
 Der Herriedener Laubrosch-Kalender 1874
 und für 9 Fr. zu haben bei
Th. Ulrich in Karlsruhe,
 Hammstraße 4.

3.1. Im Verlag von Edwin Stände in Berlin ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:
Silhouetten und Aquarellen
 aus der
Coulissenwelt
 von
Wilhelm Anthony.
 Preis broch. 25 Sgr.

Badische Volkszeitung
(Karlsruher Anzeiger).
 Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstückspauberei, Feuilleton, Courzettel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billigt berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr.
Expedition: Herrenstraße 30.

Reiche Auswahl.
 4.4. **H. Stüb, Kürschner,**
 Herrenstraße 18, nächst der Langenstraße
 (früher Friedrichsplatz 8),
 empfiehlt sein reich ausgestattetes
Pelzwaaren-Lager
 von den feinsten bis zu den geringsten Sorten.
Pünktliche Ausführung von Bestellungen und Reparaturen.

Geschäfts-Empfehlung.
 Mein auf das Reichhaltigste assortirte Pelz-waaren-Lager bringe ich hiermit in empfeh-lende Erinnerung.
W. Seck, Kürschner,
 3.2. Langestraße 44.

Taschentücher,
 weiss leinene für Herren, Damen und Kinder;
 bunt bedruckte für Schnupfer;
Batisttücher,
 in allen Grössen und Qualitäten, glatt sowie mit Hohlsäumen;
 ächt ostindische Foulards
 in grosser Auswahl billigst bei
Otto Himmelleber,
 13.2. Langestrassse 165.

Huhrkohlen,
 buchenes und forlenes Brennholz
 empfiehlt in bester Qualität
Ph. Bader, Langestraße 217.
 Bestellungen werden auch jederzeit entgegengenommen bei Herrn A. Brise' Waldstraße 35. *4.4.

Bad-Anstalt.
 Jeden Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag ist meine Bad Anstalt geöffnet.
S. Semberle.



Reelle Bedienung.

Reelle Bedienung.

Billige Preise.

Bürgerannahme- und Rath-Gesuche, Betreibung ausstehender Forderungen und schriftliche Aufträge besorgt bestens: das Commissionsbureau von Fr. Caspar, Karlsstraße 11.

Mühlbura. Anzeige.
Donnerstag den 20 d. M., Morgens, Rheselfleisch, Abends Regelsuppe.
Restaurateur **Ruf.**

Liederhalle.

Familienabend.

Beginn des musikalischen Theils:
Punkt 7 1/2 Uhr.
Die Gallerie bleibt geschlossen.

Liederhalle.

Wir beehren uns, unsere aktiven, passiven und Ehrenmitglieder sammt Angehörigen zu einem

Mittwoch den 19. d. M.,
Abends 7 1/2 Uhr,
in den Gesellschaftsräumen der Eintracht stattfindenden

Familienabend

mit musikal. Vorträgen und Tanzsangesfreundlichst hiermit einzuladen.

Kein gemeinschaftliches Nachtessen; dagegen wünschenswerth, dass Einzelbestellungen rechtzeitig bei dem Wirthe gemacht werden. Bezüglich des **Einführungsrechtes** bitten wir §. 3 der neuen Satzungen gefälligst zu beachten.

3.3. **Der Vorstand.**

2.2. Die **Wittwenkasse bad. Aerzte** hält Mittwoch den 19. d. M., Abends 9 Uhr, in den vier Jahreszeiten ihre satzungsgemäße **Generalversammlung.**

Tagesordnung: Vorlage der Rechnung, Bestimmung des Benefiziums, Erneuerung der Verwaltungsräthe.

Darauf **Besprechung ärztlicher Angelegenheiten.**

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

15. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 3	27" 8"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 1	27" 8"	"	"
16. Nov.				
6 U. Morg.	- 5	27" 11"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 2	28" -"	"	"
6 " Abds.	- 0	28" -"	"	umwölkt

Ruhrkohlen und Brennholz.

Fettschrot und Schmiedekohlen guter Qualität empfehle zu billigem Preis.

Buchenscheitholz per Klafter	31 fl. 30 fr.
" " klein gemacht	34 fl. — fr.
Forsenscheitholz " " klein gemacht	21 fl. 30 fr.
" " klein gemacht	24 fl. — fr.

in 1/4, 1/2 und 3/4 Klafter, frei vor's Haus geliefert.

Philipp Bomberg,
Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nimmt auch entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins,
Herr **Ferd. Strauß,** Langestraße 119.

A. Ruschmann,

Kohlengeschäft, Kontor: Waldstraße 17,
empfiehlt ab Lager **Wagon:**

bestes stückreiches Ruhrfetttschrot,
1ma Ruhrschmiedekohlen, sowie
alle Sorten Saarkohlen

zu billigen Preisen.

Bestellungen nehmen entgegen:

Herr **A. Wilfer,** Kaufmann, Wilhelmsstraße 19,
" **S. Fehrenbach,** Uhrenmacher, Kronenstraße 19.

Im Gasthof zum Grünen Hof.

Zum letzten Male:

Mittwoch den 19. November

Große außerordentliche Soirée

aus dem Bereiche der indischen Magie, Physik und Chemie,
gegeben von dem bekannten

Prof. Massa aus München.

Kassiererinna 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Eintritt 18 fr.

2.2. Mittwoch den 19. November

II. Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters,

unter freundlicher Mitwirkung des Herrn Kapellmeisters **Karl Reinecke** aus Leipzig.

Anfang 7 Uhr. Ende 1/9 Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 1/2 Uhr.

Decke. Steindreher. Glück. Lindner.

Programm.

1. **Quartett** (E-moll, op. 59) von **Beethoven.**
2. **Variation** über ein Thema von Bach, von **Reinecke.**
3. **Quintett** (Es-dur, op. 44) **Schumann.**

Abonnementspreis für die folgenden 5 Abende:

Reservirter Platz 5 fl. — fr.
Nichtreservirter Platz 3 fl. 45 fr.

Kassen-Preis:

Reservirter Platz 1 fl. 30 fr.
Nichtreservirter Platz 1 fl. — fr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster,** sowie Abends an der Kasse zu haben.

Winter-Paletots

für
Herren und Knaben
 in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

M. Herzmann,

Längestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

3.3.

Aecht amerikanische Singer-Nähmaschinen,

die leistungsfähigsten, sowohl für den Familiengebrauch als auch für alle gewerblichen Zwecke, empfiehlt unter vollständigster Garantie und unter Gewährung von Zahlungs erleichterungen

Hermann Clasen, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Alle sonst am hiesigen Platze und in der Umgegend als Singer ausgebotenen Nähmaschinen sind nachgemachte.

Für die heute stattfindende Wahl von Handelsrichtern werden vorgeschlagen die Herren:

Dürr, August,
 Herrmann, Theodor,
 Hoyer, August,
 Jost, Gustav,
 Koelle, Eduard,

Müller, Heinrich,
 Stüber, Jakob,
 Weise, Georg,
 Widmann, G.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Gerant:

- 5. Sept. Anna Mathilde, geb. den 25. Aug., Vater Damian Stephan von Egg, Großh. Hofkassal.
- 7. " Sophie Elisabeth, geb. den 17. Aug., Vater Joseph Gartner, Bürger und Schuhmacher hier.
- 7. " Karl Joseph, geb. den 28. Aug., Vater Benedikt Köhringer von Gemmingen ab Egg, Postgebiener.
- 7. " August, geb. den 28. Aug., Vater Wilhelm Fröh von Sandweiler, Bahnwart.
- 7. " Franz Joseph, geb. den 11. Aug., Vater Joseph Reisinger von Willingen, Kaiserl. Postsekretär.
- 7. " Karl Leonhard, geb. den 5. Sept., Vater Leonhard Dammert von Mingselsheim, Kammerdiener.
- 9. " Runo Hoff, geb. den 13. Aug., Vater Karl Adolf Konrad von Waldkirch, Großh. Professor.
- 9. " Luise, geb. den 26. Aug., Vater Anton Much von Hauenstein, Schreiner.
- 9. " Emil, geb. den 2. Sept., Vater Michael Möllinger von Jöhlingen, Schmied.
- 14. " Marie Luise, geb. den 21. Aug., Vater Philipp Ditsche von Kottau, Stallknecht bei Sr. Großh. Hoheit dem Prinzen Karl.
- 14. " Josephine Katharine Agathe, geb. den 3. Sept., Vater Joseph Müller von Steinsfurt, Chirurg.
- 14. " Rosa Barbara, geb. den 3. Sept., Vater Johann Mathias von Germersheim, Valier hier.

- 14. Sept. Katharine, geb. den 7. Sept., Vater Basilius Pleier von Michelbach, Bahnwart.
- 14. " Anna Theresia, geb. den 7. Sept., Vater Johann Schmitt von Rippberg, Schmied hier.
- 16. " Frieda, geb. den 11. Aug., Vater Christian Maier von Kenzingen, Restaurateur.
- 18. " Dekar Mar Karl, geb. den 25. Aug., Vater Mar Karl Freiherr von Riedheim, Architekt.
- 19. " Wilhelmine Thella, geb. den 11. Sept., Vater August Bauer von Hilsbach, Mechaniker.
- 21. " Karoline Christine, geb. den 1. Sept., Vater Wilhelm Kupferle von Schwarzach, Modell schreiner.
- 21. " Wilhelm, geb. den 12. Sept., Vater Joseph Hoch von Rinklingen, Schmied.
- 21. " Emma, geb. den 13. Sept., Vater Peter Wehr von Bruchsal, Polizeidiener.
- 21. " Karl, geb. den 14. Sept., Vater Johann Trautwein von Gemmingen, Schneider.
- 22. " Marie Anna Helene, geb. den 19. Sept., Vater Gustav Keller von Untergrombach, Wagenwärter.
- 23. " Karoline Anna, geb. den 17. Sept., Vater Karl Mehle von Neusatz, Schlosser.
- 25. " Rudolf Hermann Friedrich, geb. den 16. Aug., Vater Friedrich May von Durlach, Restaurateur.
- 28. " Hermine Bertha Marie Stephanie, geb. den 24. Aug., Vater Friedrich Schäfer von Weibstadt, Kaiserl. Postsekretär.
- 28. " Ernst Karl Anton, geb. den 4. Sept., Vater Theodor Weis von Konstanz, Lehramtspraktikant.
- 28. " Luise Genofeva, geb. den 4. Sept., Vater Georg Braun von Neuenheim, Schuhmacher.
- 28. " Eugen Friedrich Lorenz, geb. den 7. Sept., Vater Karl Müller, Bürger und Lagerer hier.

- 28. Sept. Josephine Karoline Sophie, geb. den 12. Sept., Vater Benjamin Rod von Drienberg, Mechaniker.
- 28. " Marie Karoline, geb. den 14. Sept., Vater Johann Schiffer von Jöhlingen, Maurer.
- 28. " Emil Karl Ferdinand Wilhelm, geb. den 17. Sept., Vater Emil Dienst von Kastatt, Schriftsetzer.
- 28. " Heinrich Wilhelm, geb. den 19. Sept., Vater Engelbert Bauer von Au a. Rh., Schmied.
- 28. " Gustav Joseph Otto, geb. den 20. Sept., Vater Joseph Pfeiffinger von Stein, Schreiner.
- 30. " Otto Franz, geb. den 15. Sept., Vater Ferdinand Maucher von Schilberg, Feigler.

Getraut:

- 4. Sept. Theodor Rebele von hier, Maurermeister, mit Luise Birkenmeier von hier.
- 4. " Laurentius Bogt von Löffel, Apotheker in Freiburg, mit Mathilde Wolf von hier.
- 6. " Joseph Breitisch von Schappbach, Kutscher, mit Cyprioline Wenker von Schutterwald.
- 6. " Emil Handlson, genannt Sauter, Schreiner von Hiltersau, mit Renata Jäger von Gttenheim.
- 8. " Albert Mayer von Diersburg, Lehrer an der katholischen Stadtschule hier, mit Emma Buchle von Gofenhofen.
- 11. " Wilhelm Rousseau von Brüssel, Bildhauer, mit Marie Deich von Einsheim.
- 11. " Joseph Schritter von Tiefenbach, Landwirt, mit Wilhelmine Weep, verwitwete Philipp, von Einsheim.
- 13. " Karl Schwab von Zell a. H., Postgebiener, mit Friederike Leuser von hier.
- 16. " Anton Stoll von Michelbach, Eisengießer, mit Christine Schneider von Dordingen.
- 18. " Georg Roarer von Neffelried, Schmied, mit Basiline Huber von Durbach.
- 20. " Valentin Herrmann von Tiefenbach, Regiments-Lambour im 1. Bad. Grenadier-Regiment Nr. 109, mit Katharine Kestler von Eßzgau.
- 22. " Ludwig Bäuerle von Lauf, Maurer, mit Magdalena Ganter von Lauf.
- 25. " August Beyerle von Buchheim, Kaufmann in Freiburg, mit Johanna Birkenmeier von hier.
- 27. " Damian Siebert von Steinmauern, Verlagsmeister, mit Karoline Kappes von Eberbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.